Gymnasium
Cäcilienschule
Oldenburg

Schuleigenes Curriculum Erdkunde Jahrgang 10 (epochal) - Kompetenzen, Material, Absprachen

Eingeführtes Schulbuch: Diercke Praxis Erdkunde 9/10 — Eingeführter Atlas: Diercke Weltatlas (2023)

Kernthema 9: Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts					
Unterrichts-einheit/ Inhalt	**Inhalts- und prozessbezogene Kompetenzbereiche** ***Fachwissen (F)*** ***Prozessbezogene Kompetenzen*:** • Räumliche Orientierung (O) • Erkenntnisgewinnung durch Methoden (M) • Kommunikation (K) • Beurteilung und Bewertung (B)	**Raumbeispiele / regionale Schwerpunkte**	**Fachbegriffe / topogr. Grundkenntnisse**	**Allg. innerfachliche Absprachen** (Unterrichtsmedien / Materialien Leistungsbewertung)	**fächerübergreifende Absprachen** (Medienbildung/ BNE/ UNESCO/ Exkursionen/ Wettbewerbe)
Natürlicher und anthropogener Klimawandel	[M4/3] SuS überprüfen Daten und Vorgehensweise hinsichtlich ihrer Relevanz für die Beantwortung von Fragestellungen. [M4/4] SuS beurteilen den Aussagewert statischer Daten und anderer Materialien für den Prozess der Erkenntnisgewinnung. [K1/4] SuS organisieren und präsentieren geografisch relevante Sachverhalte fach-, situations- und adressatengerecht mit angemessener Medienunterstützung. [K2/2] SuS erfassen die logischen, fachlichen und argumentativen Stärken und Schwächen eigener und fremder Aussagen und reagieren situationsgerecht. [B2/1] SuS nehmen Stellung zu geografischen Aussagen hinsichtlich ihrer räumlichen und gesellschaftlichen Bedeutung (z. B. von Geo-	Arktis, Subarktis, Ozeanien, Wüstenregionen, Bangladesch, Deutschland	Warm- und Kaltzeiten, Treibhauseffekt, Strahlungshaushalt, kurzwellige/ langwellige Strahlung, Emission, fossile Energieträger, Primärenergie Treibhausgase, Absorption, Reflexion, CO2-Äquivalent, CO2-Bilanz, IPCC, ambivalente Wirkung, Rückkopplungs-effekte, Klimakonferenz, Geoengineering, Energieeffizienz,	Internet (CO2-Rechner), Modellexperiment zum Treibhauseffekt Modellrechnungen	Angebot der Teilnahme am Diercke WISSEN Geographie-Wettbewerb (Januar)

Gymnasium
Cäcilienschule
Oldenburg

	und Umweltrisiken, Mobilität).		Energiewende, erneuerbare Energieträger	---------- Verschiedene Möglichkeiten der ***Binnendifferenzierung*** werden genutzt, z.B. sprachsensibles Lernmaterial ***Leistungsüberprüfung:*** eine zweistündige Klausur (1/3 der Zeugnisnote)/ bei einstündigem Unterricht (m-Klassen) wird ebenfalls nur eine Klassenarbeit geschrieben mündliche und andere fachspezifische Leistungen → 2/3 der Gesamtnote	**Exkursion (optional)** „Kläranlage Oldenburg OOWV“
Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts: Ressourcennutzung und Nachhaltigkeit	[F9/2] Formen des Ressourcenmanagements [B1] benennen Kriterien zur Beurteilung und Bewertung geographischer Sachverhalte, Zusammenhänge und Entwicklungen [B1/3] SuS beurteilen und bewerten aus klassischen und modernen Informationsquellen (z. B. Schulbuch, Zeitung, Atlas, Internet) sowie aus eigener Geländearbeit gewonnene Informationen hinsichtlich ihres generellen Erklärungswertes und ihrer Bedeutung für die Fragestellung, [B1/4] SuS erfassen Interessen und Absichten in Informationen hinsichtlich ihrer Seriosität. [B2/4] SuS wägen Vor- und Nachteile sachgerecht und problemorientiert ab	Welt, China, Deutschland, D.R. Kongo, Bangladesch	Reserve, Ressource, Reichweite, Bodendegradation, Bodenversalzung, Bodenversauerung, Bodenverdichtung, Bodenerosion, Deflation, virtuelles Wasser, Konfliktminerale, Primärrohstoffe, Recycling, Sekundärrohstoffe, ökologischer Rucksack, ökologischer Fußabdruck		

<u>Folgende Kompetenzen haben in nahezu in jeder Stunde einen Stellenwert:</u>

Die Schülerinnen und Schüler….

[M1/1] stellen selbstständig geographische Fragen.
[M1/2] formulieren entsprechend der Fragestellung eigenständig sachgerechte Hypothesen und Lösungsstrategien.
[M2/1] wenden grundlegende Strategien der Informationsgewinnung aus traditionellen und technikgestützten Informationsquellen und –formen sowie Strategien der Informationsauswertung an.
[M2/2] wählen sach- und zielgerecht Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Statistiken, Diagrammen usw. aus.
[M3/1] strukturieren geografisch relevante Informationen.
[M3/2] werten relevante Informationen aus.
[M3/3] verknüpfen zielorientiert gewonnene Informationen mit anderen Informationen.
[K1/1] geben geografisch relevante Sachverhalte, ggf. auch fremdsprachliche Quellen unter Verwendung der Fachsprache mündlich wie schriftlich korrekt wieder.
[K1/2] stellen Sachverhalte strukturiert und in relevanten Zusammenhängen dar.